

eines Verlegers: „Wer gegen den Zeitgeist anschwimmt, findet kein Gehör“ und: „Zum Nonkonformismus gehört Mut“,¹⁹ enthüllt mehr als alle Analysen und Statistiken, dass „Die Zerstörung der Freiheit im Namen der Freiheit“²⁰ auch im politisch-medialen Rahmen Fakt geworden ist.

Ein mysteriöses Monument

Im Bundesstaat Georgia (USA) sind in zwölf Sprachen auf großen Platten aus Granit die „10 Gebote der Neuen Welt Ordnung (NWO)“ gemeißelt. Da die „Steine von Georgia“ eine große Ähnlichkeit mit der Megalithstruktur in Stonehenge/England haben, werden sie als das „amerikanische Stonehenge“ bezeichnet. Diese zehn Gebote der NWO (auf Englisch, Spanisch, Swahili, Hindi, Hebräisch, Arabisch, Chinesisch und Russisch, sowie in den altertümlichen Sprachen Babylonisch, Altgriechisch, Sanskrit und Ägyptische Hieroglyphen eingraviert) lauten:

1. Halte die Menschheit unter 500'000'000 (in Worten: Fünfhundert Millionen) in ewigem Gleichgewicht mit der Natur.
2. Führe die Vermehrung weise – verbessere die Gesundheit und Verschiedenheit.
3. Vereine die Menschheit mit einer lebendigen neuen Sprache
4. Beherrsche Leidenschaft – Glaube – Tradition – und alles andere mit gemäßigter Vernunft
5. Schütze Menschen und Nationen mit fairem Recht und gerechten Gerichten
6. Lass alle Nationen sich selber regieren, löse externe Querelen in einem Weltgericht.
7. Vermeide kleinliche Gesetze und nutzlose Beamte
8. Gleiche persönliche Rechte mit sozialen Aufgaben aus
9. Belohne Wahrheit – Schönheit – Liebe – suche Harmonie mit dem Unendlichen
10. Sei kein Krebsgeschwür für die Erde – lass Platz für die Natur – laß Platz für die Natur.

Diese 10 Gebote der neuen Religion in der NWO, eine Mischung von Esoterik und freundlicher Aufforderung zur Begrenzung der Weltbevölkerung, wurden 1978 errichtet. Sie sind in einer allgemeingültigen Weise gehalten, dass jedermann sich mit ihr identifizieren kann – unabhängig von seinem eigenen Glauben oder seiner Weltanschauung.²¹

New Age und die Neue Weltreligion

Als spirituelle Vorstufe zur Neuen Welt Ordnung kann die Bewegung von New Age genannt werden. Die führende Gestalt des Wassermann-Zeitalters, Marilyn Ferguson, stellte die Veränderungen, die sich weltweit im Denken der Menschen vollziehen, wie folgt vor: „... weltweite Völkergemeinschaft, Partnerschaft, Miteinander, Ganzheitlichkeit – das sind nicht einfach Ideen, deren Zeit gekommen ist. – Die Vorstellungen, die jetzt aufkommen, tragen die Kraft in sich, die weltweite Kultur zu gestalten.“²² In dieser weltweiten Kultur nimmt die UNO eine

zentrale Stelle ein. Der Generalsekretär der UNO von 1982 – 1991 Perez de Cuellar sagte in seiner Rede zum 40. Jahrestag der Erklärung der Menschenrechte: „Es ist unsere Absicht (d.h. die der UNO, Anm. d. A.) eine universale Menschenrechtskultur zu schaffen, die dazu beitragen kann, die bereits in Erscheinung tretende Weltgesellschaft zusammenzuschweißen.“²³ Diese Weltgesellschaft soll aus den Vereinten Nationen erwachsen, die sich von den United Nations (Mehrzahl) zu einer United Nation (Einzahl) wandeln sollen. Fundament dieses sich Schritt für Schritt formenden Weltstaates sollen die Menschenrechte sein, dann werden wir alle – im Vollsinn des Wortes – Weltbürger, die sich diesem Staat verbunden fühlen sollen.²⁴

1990 sprach de Cuellar in Moskau vor ca. 1000 Delegierten aus 83 Staaten von einem neuen globalen Patriotismus, der erweckt werden müsse. Nach Ausdrucksweise der New Ager machte das Schlagwort vom „globalen Dorf“ die Runde, bei dem auch die religiöse Dimension wesentlicher Teil der sich entfaltenden Kultur des globalen Bewusstseins sei.²⁵

Zur Neuen Weltordnung gehört also auch die Eine Welt Religion, eine allen Religionen zugrunde gelegte spirituelle Wirklichkeit, die der Entwicklungsstufe der Menschheit angemessen ist, das heißt: eine synkretistische Einheitsreligion. Robert Muller, stellvertretender General-Sekretär für 40 Jahre, man nannte ihn den Philosophen der United Nation, betrachtete die Vereinten Nationen als den „corpus christi mysticum“,²⁶ d. h. als den mystischen Leib Christi. Er schrieb also die zentrale Aussage des Evangeliums den Vereinten Nationen zu. Für den weiblichen Guru der New-Age-Bewegung, Marilyn Ferguson, ist das Wassermannzeitalter eine Organisation, die Dogmen ablehnt und darauf hin arbeitet, dass eine Bewusstseinsveränderung in Geist und Herzen stattfindet.²⁷ „Wenn dieser Prozess abgeschlossen sein wird, werden wir es mit einer neuen Menschheit zu tun haben, die als neu bezeichnet werden kann, weil sie anders ausgerichtet sein wird.“²⁸

Die Charta der UN und die universale Erklärung der Menschenrechte sowie die UNO selbst mit ihren weitverzweigten Unterorganisationen sind aufs engste mit der Schaffung dieses Welteinheitsreiches, heute offiziell Neue Welt Ordnung genannt, verbunden.

Europa hat Christus verlassen, neue Götter haben seinen Platz eingenommen. Zwar ragen noch die Türme christlicher Kirchen in den Himmel, doch wer richtet sich noch nach diesen Wegweisern. Um den Frieden nicht zu stören, wird der Wahrheit Gewalt angetan. Es hat den Anschein, dass die europäischen „Eliten“ in ihrer Mehrheit keine Zukunft für Europa mehr vorgesehen haben.

Inge M. Thürkauf
Postfach 1424
79549 Weil am Rhein

²² Vgl. Mitteilungsblatt der Intern. Gesellschaft „Frieden durch Kultur“, S. 16.

²³ World Goodwill Occasional Papers, April 1989, S. 1.

²⁴ Vgl. dito.

²⁵ Vgl. World Goodwill Newsletter, 1990/2, London, S. 8.

²⁶ Robert Muller: „New Genesis“, World Happiness & Cooperation, Anacortes, WA 1991.

²⁷ Vgl. M. Ferguson, Die Sanfte Verschwörung, Knaur TB, München 1982, S. 21.

²⁸ A. A. Bailey, Problems of Humanity, New York 1967, S. 14 (Study One).

¹⁹ Junge Freiheit, 27.05.2011, S. 5.

²⁰ Gabriele Kuby: „Die globale sexuelle Revolution“ – Die Zerstörung der Freiheit im Namen der Freiheit, Kiblegg 2012.

²¹ Vgl. Mitteilungsblatt, Priesterbruderschaft Pius X., November 2012, S. 44.